Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/438

04. 06. 87

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Frau Kelly und der Fraktion DIE GRÜNEN

Militäroption für die Raumstation Columbus

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie hat die Bundesregierung auf das Schreiben des amerikanischen Verteidigungsministers Weinberger an Außenminister Schultz reagiert, in dem er die USA davor warnt, sich durch ihre Partner eine militärische Nutzung der Columbus-Raumstation verbieten zu lassen?

2. Ist das gleichberechtigte Mitspracherecht beim Management der Raumstation für alle Beteiligten garantiert, auch für die Bundesrepublik Deutschland?

3. Ist die Bundesregierung über offizielle Studien des Pentagons informiert, in denen die mögliche militärische Nutzung der Raumstation Columbus angesprochen wird?

4. Wie steht die Bundesregierung zu einer Verwendung der Raumstation als „Tankstelle" für im All stationierte SDI-Komponenten?

5. Nach einem Bericht der New York Times gibt es in der US-Armee Vorstellungen, nach denen von der Raumstation Columbus aus ein „Krieg der Sterne" befehligt und geführt werden könnte.

   Hat die Bundesregierung davon Kenntnis genommen, und wie steht sie zu solchen Verwendungsmöglichkeiten?

Bonn, den 4. Juni 1987

Frau Kelly
Ebermann, Frau Rust, Frau Schoppe und Fraktion

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51
ISSN 0722-8333